



Dringliches Postulat

17/14 betreffend Aufhebung der Bushaltestelle Innerrain im Zusammenhang der Erstellung Radverkehrsanlage Abschnitt Lohren - Stechenrain

Im Rahmen der Erstellung der Radverkehrsanlage Lohren – Stechenrain soll die Bushaltestelle Innerrain aufgehoben werden, weil sie nicht mehr der vif Richtlinie 731.401 für Bushaltestellen Innerorts mit Gehweg entspricht. Als Ersatz prüft der Kanton eine zusätzliche Haltestelle im Bereich der Lohrenkreuzung in Fahrtrichtung Rothenburg.

Die seit Jahrzehnten bestehende Bushaltestelle Innerrain wird regelmässig von Schulkindern, Arbeitnehmern und Senioren benutzt. Diese sind auf die inmitten des Weilers gelegene Bushaltestelle angewiesen, liegt doch der zu der Gemeinde Emmen gehörende Weiler Innerrain/Rainmühle gute drei Kilometer von Schule/Einkaufsmöglichkeiten und weiteren ÖV-Umstiegsmöglichkeiten, um ins Zentrum der Gemeinde Emmen zu gelangen, weg.

Die inzwischen beleuchtete Bushaltestelle mit je einer Busbucht in beide Fahrtrichtungen entspricht in etwa weiteren Bushaltestellen an der Strecke Lohren – Ruswil oder Lohren – Neuenkirch, oder ist sogar komfortabler.

Die vom Kanton vorgeschlagene Prüfung einer Haltestelle bei der Lohrenkreuzung in Richtung Rothenburg stellt keinen Ersatz dar, weil von da aus der Bus nicht in die Gemeinde Emmen fährt.

Die bereits bestehende Bushaltestelle Lohren stellt keine Option dar. Der rund ein Kilometer lange Fussmarsch entlang der überaus stark befahrenen Kantonsstrasse ist insbesondere für Kindergartenkinder, jüngere Schüler sowie den Senioren nicht zumutbar.

Die CVP Fraktion fordert den Gemeinderat auf, sich für die Erhaltung der Bushaltestelle Innerrain einzusetzen, um einen gesicherten Schulweg, sowie die Anbindung des Weilers Innerrain/Rainmühle an die Gemeinde Emmen sicher zu stellen.

Emmenbrücke, 15. Mai 2014

Namens der CVP Fraktion

Regula Dali